

Hallo Frau Dr. Axt,

ich hoffe Sie und Ihre Patienten wie Praxisteam haben und werden diese Covit19-Inszeniring gut überstehen. Da ich seit Jahren ein aufmerksamer Beobachter der Finanzwirtschaft und deren Politischen Abteilung bin, konnte man mich nach Rinderwahrsinn über die Schweinepest bis heute Corona nicht mehr wirklich erschrecken. Obwohl ich natürlich diese Entwicklung entsetzlich empfinde. Mir geht es also was dies anbelangt gut.

Zu schaffen macht mir aber zusehends die Folgen meiner ALS? Erkrankung, womit ich bei meinem Anliegen angekommen wäre.

Ich brauche eine Hilfsmittelverordnung für die folgenden Hilfsmittel:

Eine Drehscheibe, zu Erleichterung des Transfers aus und den Rollstuhl. Eigentlich brauche ich zwei solcher Scheiben, eine vom Bett und eine vor der Toilette. Ich möchte an einer aber erst einmal an einer erfahren wie ich damit zu recht komme.

Dann benötige ich dringend einen sogenannten Therapietisch für meinen Rollstuhl, weil ich zusehends Probleme bekomme an einen herangefahren, normalen Tisch zu essen und Dinge zu verrichten.

Des Weiteren brauche ich einen Satz Greifer und Handverlängerungen um heruntergefallene Dinge vom Boden wieder aufzuheben oder mich zu Beispiel am Rücken oder Beinen ein zu salben.

Seien Sie doch bitte so nett und benachrichtigen Sie Frau Schwarzkopf wenn sie die Verordnungen abholen kann aus Ihrer Praxis.

Mit Grüß an Sie und Ihr Team verbleibt

Jürgen Willi Sievers